

Projektstudie 2. (Skizze: Arson Architektur)

# Eröffnung Mühlehof Uzwil

Am Freitag, 3. September 2010, eröffnet der Mühlehof. Während den letzten 18 Monaten ist im Herzen von Uzwil ein neues Laden- und Geschäftszentrum entstanden. Insgesamt wurden rund 33 500 m<sup>3</sup> Bauvolumen realisiert. Die kurze Bauzeit war nur dank eines überdurchschnittlichen Einsatzes aller Beteiligten und des Einsatzes modernster Bautechnik überhaupt möglich.

**Entwicklung** Dass am 3. September 2010 der Mühlehof seine Tore öffnen kann, ist nicht selbstverständlich. Die alte Coop-Liegenschaft mit dem Parkplatz und dem Mühlehofgebäude stand einige Zeit zum Verkauf, bis dann im Jahr 2004 der Grundstein für die Bautätigkeit im Herzen von Uzwil gelegt wurde. Der Verband Gebäudehülle Schweiz (ehemals SVDW) erwarb die alte Coop-Liegenschaft zur Erweiterung ihrer Berufsschule, und die Arson AG entschied sich aufgrund des brachliegenden Potenzials spontan zum Kauf des Parkplatzes mit dem Mühlehofgebäude.

# Architektur

Schon bald war dem Architekten Roger Edelman, Inhaber der Arson AG klar, dass an diesem Kreuzungspunkt ein städtebaulich markanter Bau entstehen soll. Ein Gebäude, das den Schritt vom dörflichen zum urbanen Zentrumscharakter sanft, aber spürbar lesbar macht. Der Kern des Entwurfs liegt im Umgang mit dem grossen Niveauunterschied zwischen der Bahnhofstrasse und der Lindenstrasse, der Zerlegung des Volumens in ortsübliche Grössen sowie das Anbinden an die natürlichen Verkehrsströme. Wer von der Lindenstrasse ins Zentrum fährt und seinen Blick hochschweifen lässt, kann die Entwurfsidee sehr gut lesen. Übrigens ist der Entwurf stark vom Siegerfoto des Fotowettbewerbes 2004 der Gemeinde Uzwil inspiriert (siehe Foto von Rainer Csallner). Das Bild zeigt sehr schön die durch die Topografie entstehende Schichtung der Bauten sowie die Grössen der Kubaturen; nicht zuletzt zeigt es auch bereits schon ein städtisches Bild vom Zentrum.

Es folgten diverse Projektstudien, welche von Umbau/Anbau bis zum Neubau bewusst breit gehalten wurden (Skizze Projektstudie 2). Es galt, viele Interessen unter einen Hut zu bringen, ohne dabei die Vision eines selbstbewussten und multifunktionalen Gebäudes aus den Augen zu verlieren. Der Gestaltungsplan, welcher ein Jahr nach dem Grundstückerwerb eingereicht wurde, konnte – glücklicherweise ohne grössere Widerstände – bewilligt werden und ebnete den Weg für die spätere Baueingabe. Weitere Meilensteine in der Entwicklung waren die Suche nach Schlüsselmietern und einem Investor für den gesamten Komplex.



Inspiration.

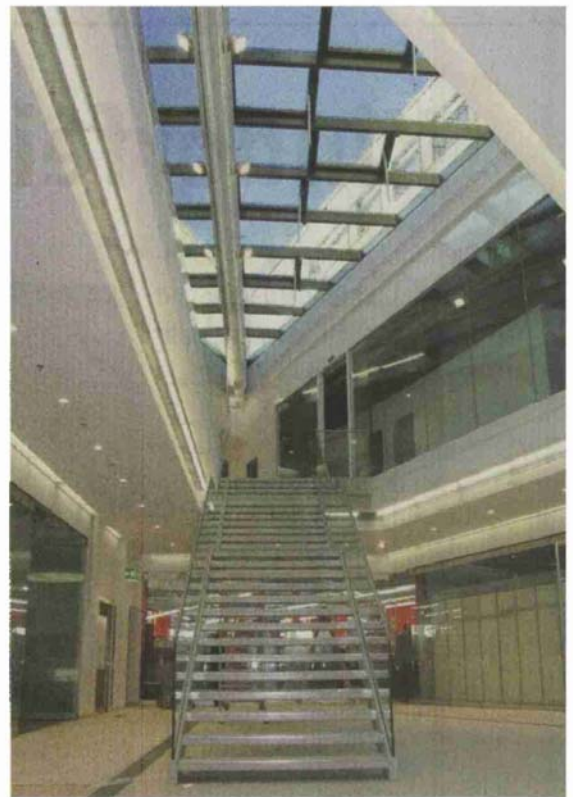
(Foto: Rainer Csallner)

Der Investor wurde im Fonds Siat «SG» Immobilien AG der Credit Suisse gefunden. Der Fonds prüfte Ort, Lage und Gebäude sehr intensiv und kam zur Überzeugung, dass der Mühlehof ein Engagement wert ist. Der ganze Prozess forderte ein hohes Mass an Überzeugungsarbeit, Herzblut und Beharrlichkeit seitens der Projektentwickler Arson AG, denn die Ausarbeitung der umfangreichen Verträge und anderem dauerte Monate. Als Totalunternehmer konnte die Rhomberg Bau AG gewonnen werden, welche den Bau realisierte.

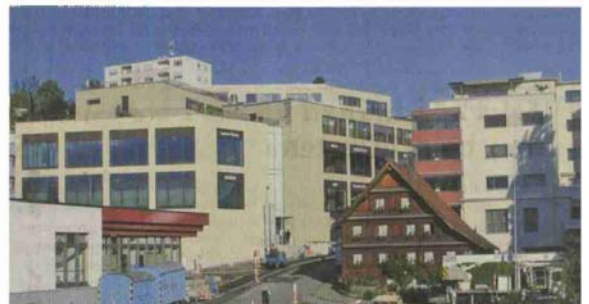
## Belebung Uzwiller Zentrum

Der Mühlehof ist ein spürbarer Beitrag zur Belebung des Uzwiller Zentrums. Zahlreiche frequenzstarke Mieter konnten angesiedelt werden, so zum Beispiel Denner, NKD (Texildiscounter), Pizzeria Via Roma, mobilezone, Cut Club (Coiffure), Update Fitness, Clientis-Beratungszentrum, SWICA-Gesundheitszentrum und andere. Auch visuell und massstäblich schärft der Mühlehof die Wahrnehmung des Zentrums von Uzwil.

Roger Edelmann ist überzeugt, dass der Mühlehof auch den umliegenden Bauten Impulse gibt und der Ansiedlung weiterer Geschäfte dienlich sein wird. Uzwil habe nach wie vor ein grosses Potenzial und wird sich seiner Meinung nach auch in den nächsten Jahren positiv entwickeln – hin zu einem starken und gefestigten regionalen Zentrum. PD



Die Mall mit dem Lichteinfall.



Der «Mühlehof» flankiert vom Geschäftshaus «Britt» und der Polybau in Uzwil. Bilder: Roland Rotach

Wir bieten Ihnen ...



Zentrumsleiter Silvan Zehnder und Assistentin Jacqueline Kümin beim Empfang.

### ... ganzheitliche Beratung aus einer Hand

Die Anforderungen von Privat- und Firmenkunden an Finanzdienstleistungen sind mit stets komplexer werdenden Rahmenbedingungen gestiegen. In unterschiedlichen Lebens- und Geschäftssituationen bieten wir unseren Kundinnen und Kunden ganzheitliche Lösungen in den Bereichen Finanzen, Treuhand und Recht an.

### ... einen einzigen Ansprechpartner vor Ort

Unser Geschäftsmodell basiert auf der umfassenden, kompetenten und integrierten Kundenberatung, welche wir durch die Zusammenarbeit von Bank, Treuhand und Anwaltskanzlei sicherstellen. Sie haben mit uns einen einzigen Ansprechpartner, Ihre persönliche Beratung vor Ort ist garantiert. Der Koordinationsaufwand in finanziellen, treuhänderischen und rechtlichen Fragen entfällt.

### ... professionelle Betreuung

Unser Beratungsansatz basiert auf einem kostenlosen Erstgespräch. Wir lernen Ihre Bedürfnisse kennen und analysieren Ihre Situation, um Ihnen mögliche Ziele und den Weg dorthin aufzuzeigen. Gemeinsam erarbeiten wir – je nach Bedarf mit treuhänderischen und/oder rechtlichen Partnern – eine auf Ihre Fragestellungen abgestimmte Lösung.

### ... unabhängige Kundenorientierung

Auch wenn die Dienstleistung aus den Bereichen Finanzen, Treuhand und Recht aus einer Hand erfolgt, bleibt jeder der drei Partner voneinander unabhängig. Die Zusammenarbeit ist ausschliesslich organisatorischer Natur. Mit der Unabhängigkeit ist für unsere Beratungsdienstleistung die Voraussetzung für ein optimales, kundenorientiertes Planen und Handeln geschaffen.



Eventraum.



**Clientis**

Beratungszentrum Uzwil

**BRENNER Treuhand**

**K & B**

Rechtsanwälte